

Mehr Bewegung für Langens Schüler

„Schulexpress“ startet morgen – Kinder gemeinsam zum Unterricht

Langen (gwh). Der „Schulexpress“ nimmt im Altkreis Wesermünde immer mehr Fahrt auf: Ab morgen beteiligt sich auch die Grundschule „Am Wilden Moor“ an diesem Projekt. Statt von Eltern bis vor die Schultür gefahren zu werden, treffen sich die Kinder an speziellen Haltestellen und gehen gemeinsam zum Unterricht.

Den Startschuss gibt Langens Bürgermeister Thorsten Krüger. Die Kommune sponsort das Projekt. Eingebunden in einen Verkehrssicherheitstag kommt es in Langen ins Rollen. Die Kinder werden einen Kurs in Erster Hilfe bekommen, für die ersten Klassen wird ein Rollerparcours aufgebaut und die vierten Klassen bekommen vom Präventionsberater der Polizei, Wolf-Dieter Porthaus, eine Unterweisung in den „Toten Winkel“ und das Fahrverhalten von Lkw und Bussen. Iris Hob-

siefken von der Polizei Langen wird zudem mit den Kindern Verkehrserziehung praktizieren und die „Haltestellen“ ablaufen.

Nach dem Motto „Stehen, sehen und miteinander gehen“ soll das Projekt nicht nur das Selbstvertrauen und den Gemeinschaftssinn der Kinder stärken. Vor fünf Jahren hatten zwei Bremer Mütter im Rahmen einer Elterninitiative die Initiative „Schulexpress“ ins Leben gerufen. Die Schulkinder treffen sich an den „Haltestellen“ im Umkreis von etwa einem Kilometer zur Schule, um von dort aus gemeinsam in kleineren Gruppen zu Fuß zur Schule zu gehen. „Somit haben wir binnen kürzester Zeit den Autoverkehr um die Schule reduziert und die Kinder haben Bewegung an der frischen Luft“, sagt Mitinitiatorin Verena Nölle. In Debstedt führen die Wege zur Bushaltestelle.

Die Grundschulen Lunestedt

und Uthlede beteiligen sich mit Erfolg seit August bzw. September 2008 als Erste im Landkreis an dem Projekt, im Mai kam Loxstedt als 50. Schule hinzu. Am 9. November beteiligt sich dann fünfte Wesermünder Schule dann auch die „Schule an der Mühle“ in Schiffdorf. Insgesamt sind es inzwischen fast 60 Schulen in der Stadt Bremen und in Niedersachsen, die sich an diesem Projekt beteiligen.

Zappeln wird weniger

Dabei wird es nicht nur vor der Schule ruhiger, sondern auch im Klassenzimmer, so die Erfahrung von Nölle und Lehrern: „Schüler, die morgens 15 oder 20 Minuten in frischer Luft laufen, zappeln im Unterricht weniger. Sie quatseln auch weniger, da sie auf dem Schulweg mit Freunden schon ausgiebig reden konnten.“

www.schulexpress.de



Haltestellenplan Langener Schulexpress:

- | | | |
|------------------------------------|-----------------------------------|---|
| 1 Auf dem Heidacker/Auf den Deelen | 5 Brandenburger Straße (Haus 8) | 9 Debstedt/Heuweg (Haus 33) |
| 2 Nordeschweg (Haus 16) | 6 Stettiner Straße (Haus 11/13) | 10 Debstedt/Am Steinacker (Haus 34) |
| 3 Alter-Postweg-Ost (am Friedhof) | 7 Karkpatt (Haus 11) | 11 Debstedt/An der alten Mühle (Haus 7) |
| 4 Küstriner Straße (Haus 39) | 8 Lange Lint (Mehrfamilienhäuser) | |
- Montage: Drewes/Schulexpress

Start frei für Langens „Schulexpress“: Von den Haltestellen gehen die Kinder gemeinsam zur Schule.